

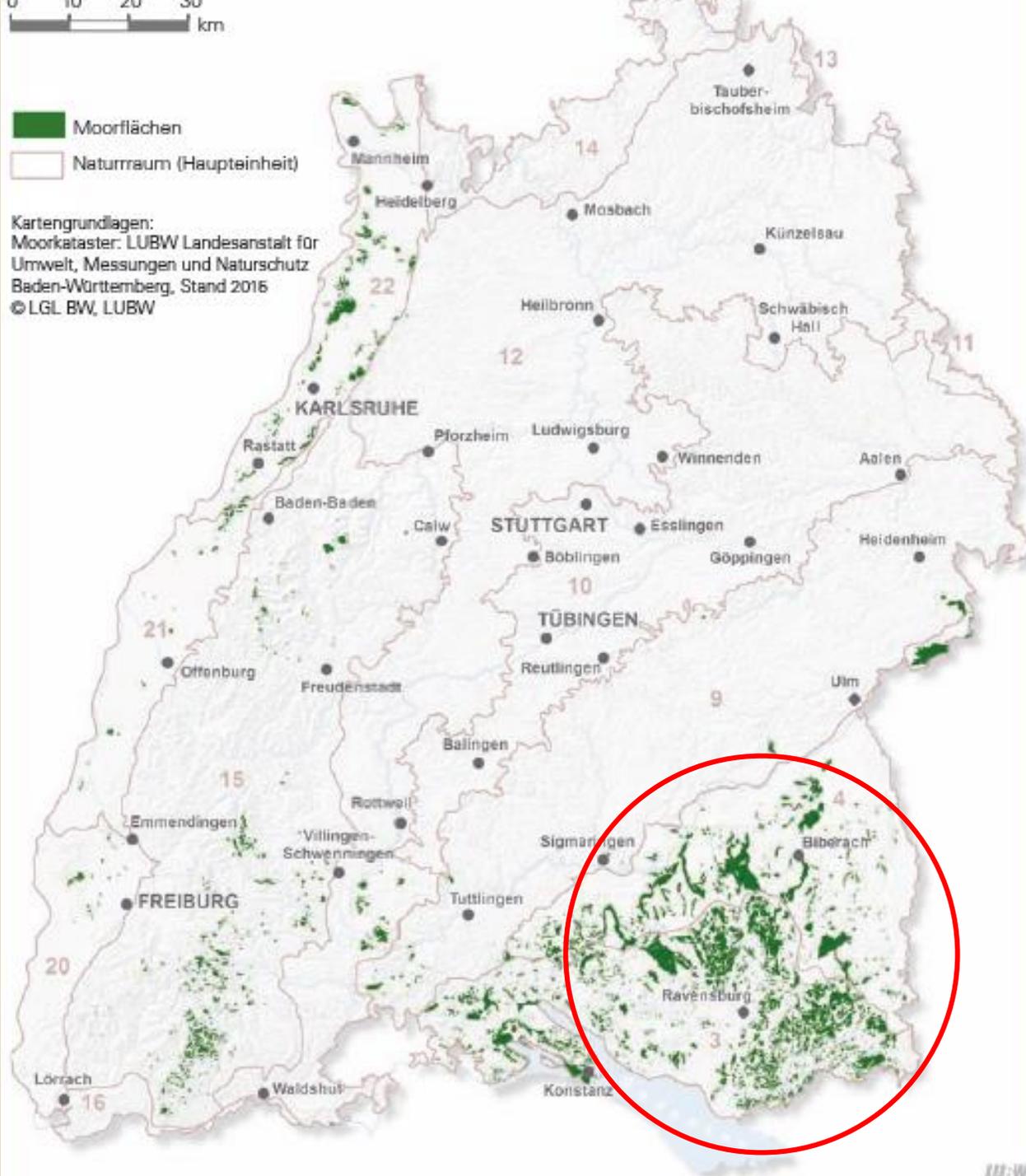


**Zonierung eines möglichen Biosphärengebietes  
Allgäu-Oberschwaben**

***Dialogkreis Regionalentwicklung 19.11.2022, Bad Schussenried***

***Stefan Schwab, RPT Ref. 56***

Foto: S. Hoffmeier Ref. 56 RPT

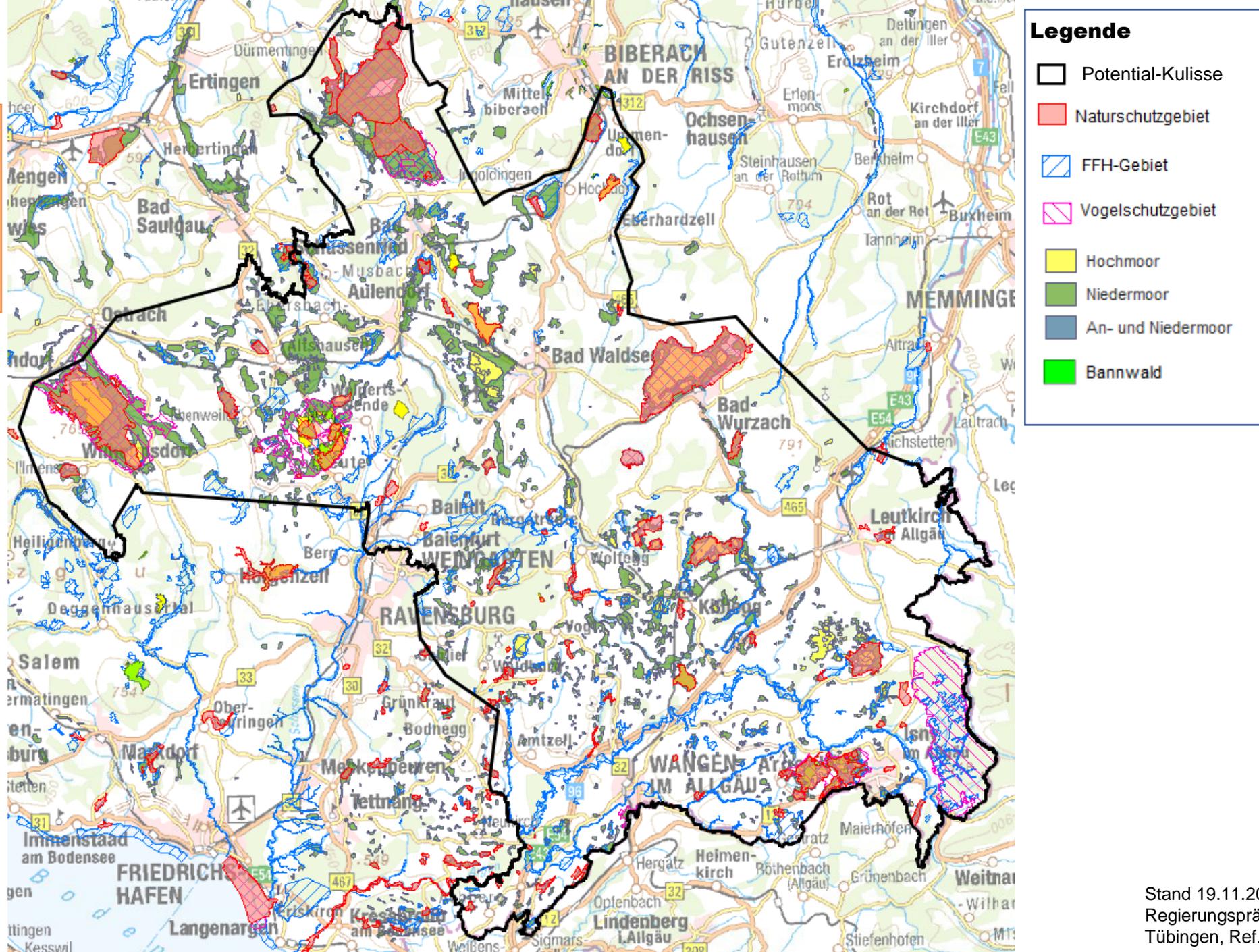


# Verbreitung der Moore in Baden-Württemberg

# Flächenanteile der Moore in Baden-Württemberg

Naturraum	Hochmoor	Niedermoor	Anmoor	Moorfläche	Mooranteil
Voralpines Hügel- und Moorland	2.078	17.072	3.970	23.120	51%
Donau-Iller-Lech-Platte	1.133	10.980	4.296	16.417	36%
Schwäbische Alb	-	526	38	588	1%
Fränkisches Keuper-Lias-Land	-	-	-	-	0%
Neckar- und Tauber-Gäuflächen	-	-	-	-	0%
Mainfränkische Platten	-	620	130	750	2%
Odenwald	-	1	-	1	0%
Schwarzwald	369	1.765	504	2.638	6%
Hochrhein	-	-	-	-	0%
Südliches Oberrhein-Tiefland	-	120	41	166	0%
Mittleres Oberrhein-Tiefland	-	134	101	235	1%
Nördliches Oberrhein-Tiefland	-	688	563	1.261	3%
<b>Gesamt Baden-Württemberg</b>	<b>3.580</b>	<b>31.906</b>	<b>9.643</b>	<b>45.176</b>	<b>100%</b>

**Potential-Kulisse**  
für ein mögliches  
Biosphärengebiet  
Allgäu-Oberschwaben  
**155.000 ha**



<b>Potential-Kulisse mögliches Biosphärengebiet</b>	<b>155.000 ha</b>
---	-------------------

davon

<b>Moore (Hoch + Niedermoore)</b>	<b>23.600 ha</b>
-----------------------------------	------------------

<b>Prüfflächen für potent. Kernzonen (z.B. Moore, Wälder, Seen)</b>	<b>7.810 ha</b>
---	-----------------

### Schutzgebiete

<b>Bannwälder</b>	<b>1.024 ha</b>
-------------------	-----------------

<b>Naturschutzgebiete</b>	<b>8.790 ha</b>
---------------------------	-----------------

<b>Landschaftsschutzgebiete</b>	<b>30.800 ha</b>
---------------------------------	------------------

<b>FFH-Gebiete</b>	<b>16.500 ha</b>
--------------------	------------------

<b>Vogelschutzgebiete</b>	<b>13.280 ha</b>
---------------------------	------------------

**Keine Summation der Schutzgebiete möglich, da tw. überlagert!**

<b>3 % Kernzone</b>	<b>4.290 ha</b>
---------------------	-----------------

<b>17 % Pflegezone</b>	<b>24.310 ha</b>
------------------------	------------------

<b>80 % Entwicklungszone</b>	<b>114.400 ha</b>
------------------------------	-------------------

**Kernzonen**  
*natürliche/naturnahe*  
**Ökosysteme ohne Nutzung**

Fläche:  $\geq 3\%$

Summe Kern- und  
Pflegezonenfläche:  $\geq 20\%$

**Pflegezonen**  
*naturnahe Ökosysteme*  
**Nutzungs- und pflegeabhängig**

Fläche:  $\geq 10\%$

**Entwicklungszone**

**Umfasst die Gesamtlandschaft**

**Oberschwaben/Allgäu als Kultur-, Erholungs-,**

**Siedlungs- und Wirtschaftsraum**

Fläche:  $\geq 50\%$

# Checkliste für Kernzonenflächen

## Strukturkriterien

Maximale Flächengröße 150.000 ha, Minimale Fläche 30.000 ha

- 1 Kernzonengröße: > 50 ha zusammenhängende Fläche  
(Unterschreitung nur möglich, wenn die Kernzone vollständig von einer Pflegezone umgeben ist)
- 2 Kernzonen müssen vollständig von Pflegezonen umgeben sein
- 3 Rechtliche Sicherung der Kernzone mit dem Ziel Prozessschutz
- 4 Keine Angrenzung an Straßen und Siedlung
- 5 Keine Zerschneidung mit Strom- und Gasleitungen
- 6 Keine Zerschneidung mit stark genutzten Wander- und Radwegen
- 7 Wenn möglich große Kernzonen gemeindeübergreifend entwickeln

Zwingendes MUSS-Kriterium

Zwingendes MUSS-Kriterium

Zwingendes MUSS-Kriterium

Zwingendes MUSS-Kriterium

Einzelfallprüfung möglich

Einzelfallprüfung möglich

Einzelfallprüfung möglich

# Checkliste für Kernzonenflächen

## Ökologische Kriterien

- |   |  |                   |
|---|--|-------------------|
| 1 | Beitrag zum landschaftlichen Alleinstellungsmerkmal des BSG (Moore, Seen, Weiher, Auen, Hang- und Schlucht-, Moor- und Auenwälder, historisch alte Wälder mit Habitat-Tradition) | hohe Priorität    |
| 2 | Kein Widerspruch mit den Zielen der Artenschutzprogramme   | hohe Priorität    |
| 3 | Kein Widerspruch mit Zielen pflegebedürftiger Waldbiotopen und Fauna-Flora Habitat Lebensräumen  | Einzelfallprüfung |
| 4 | Kein Widerspruch mit Maßnahmenflächen in Vogelschutzgebieten   | Einzelfallprüfung |
| 5 | Kein Widerspruch mit den Schutzzielen der Naturschutzgebiete   | Einzelfallprüfung |



Foto: D. Masur, RPT



Foto: D. Masur, RPT



Foto: D. Masur, RPT



Foto: D. Masur, RPT

# Checkliste für Pflegezonenflächen

## Ökologische Kriterien

1 Beitrag zum landschaftlichen Alleinstellungsmerkmal des BSG (Grünland extensiv, Ackerland extensiv, Niedermoore, Fließ- und Stillgewässer, Wirtschaftswälder)

2 Pufferleistung um Kernzonen erforderlich

3 Dauerhafter Schutzstatus muss gegeben sein als:

Naturschutzgebiet, gesetzlich geschützte Biotope, Bann- Schonwald, flächenhaftes Naturdenkmal, Vogelschutzgebiet und FFH-Gebiet oder FFH-Lebensraumtyp, der außerhalb von FFH-Gebieten ausgewiesen ist (z.B. Pfeifengraswiesen, Borstgrasrasen, Magere Flachland-Mähwiesen).

hohe Priorität

hohe Priorität

Einzelfallprüfung

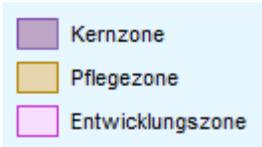
## Pflegezone: Beispiele für Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen

Lebensräume:	Maßnahmen:
Moorwälder, Auenwälder Bodensaure Nadelwälder Buchenwälder	Naturnahe Waldwirtschaft <ul style="list-style-type: none"><li>• bodenschonende forstliche Bewirtschaftung</li><li>• Altholzanteile belassen</li><li>• Totholzanteile belassen u. erhöhen</li><li>• Schutz von Habitatbäumen</li><li>• Erhalt strukturreicher Waldränder</li></ul>
Pfeifengraswiesen Kleinseggenriede Magere Flachlandwiesen Borstgraswiesen Hochstaudenfluren	<ul style="list-style-type: none"><li>• regelmäßige Mahd (1-2 mal/Jahr) mit Abräumen ohne/reduzierte Düngung</li><li>• extensive Beweidung</li><li>• Verbuschungen zurücknehmen</li><li>• Verbesserung des Wasserhaushaltes</li><li>• Pufferstreifen entwickeln</li><li>• Aushagerung eutropher Flächen</li></ul>

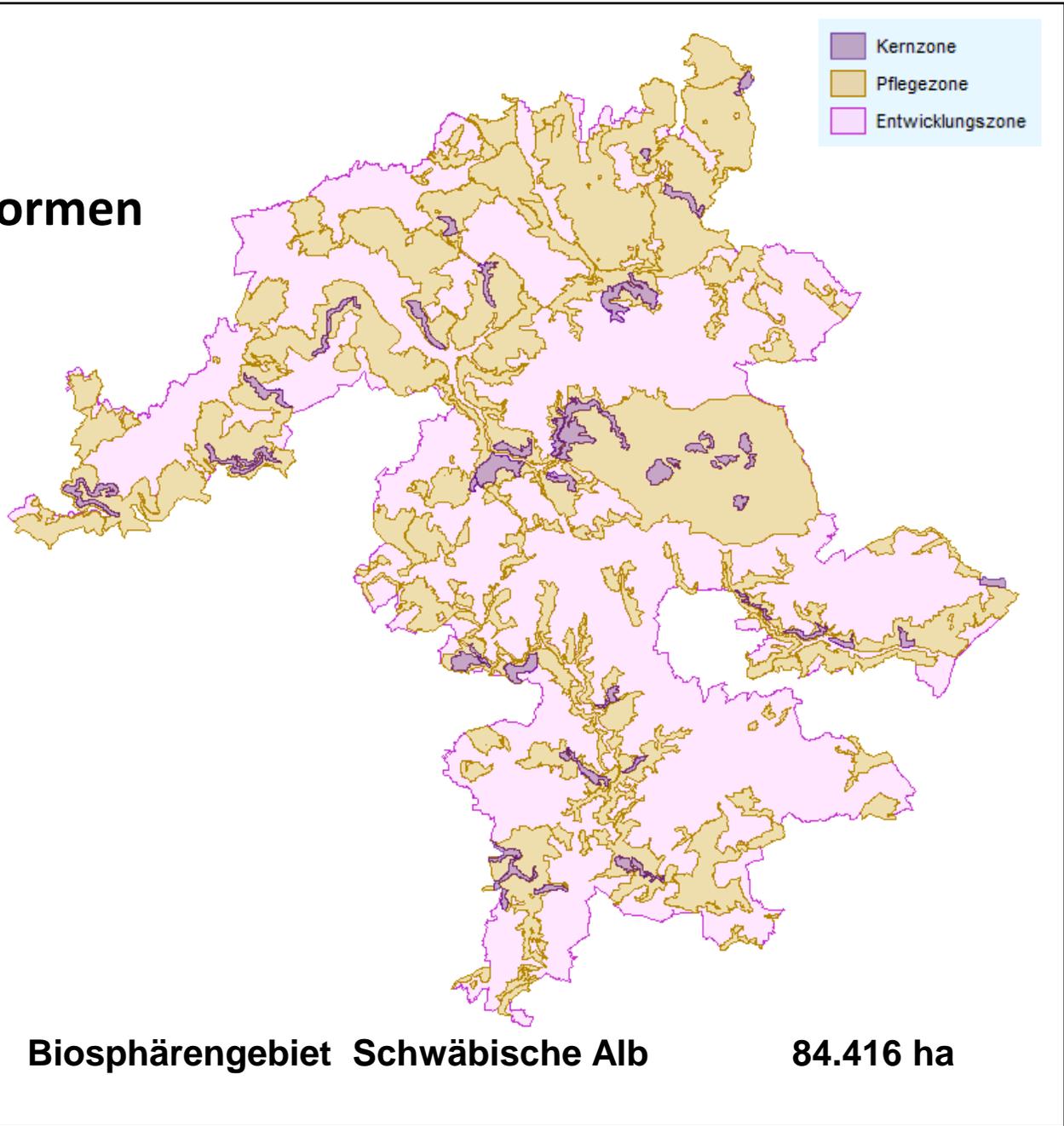
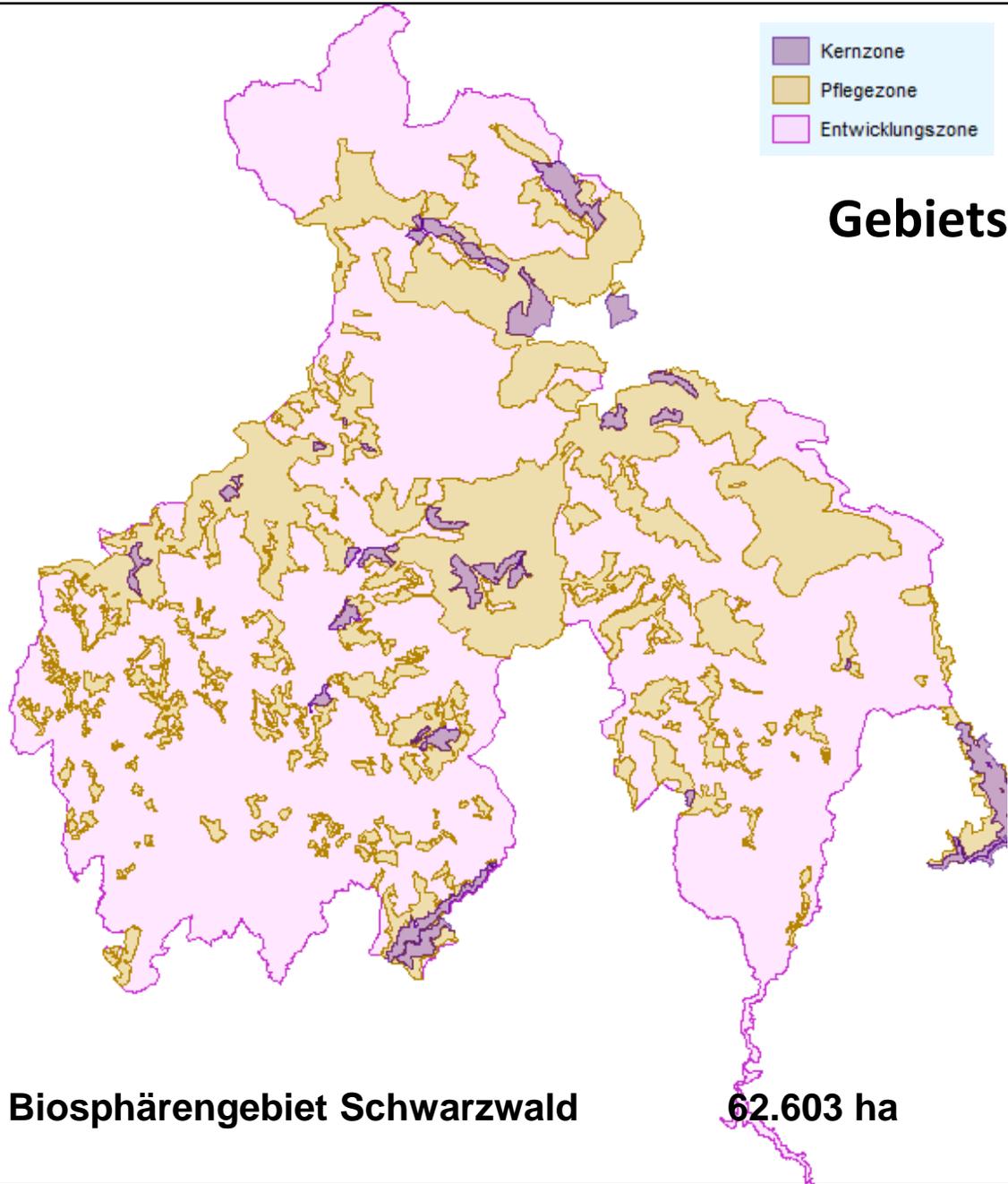
Kernzone:  
Moorwälder,  
renaturierbare Hochmoore

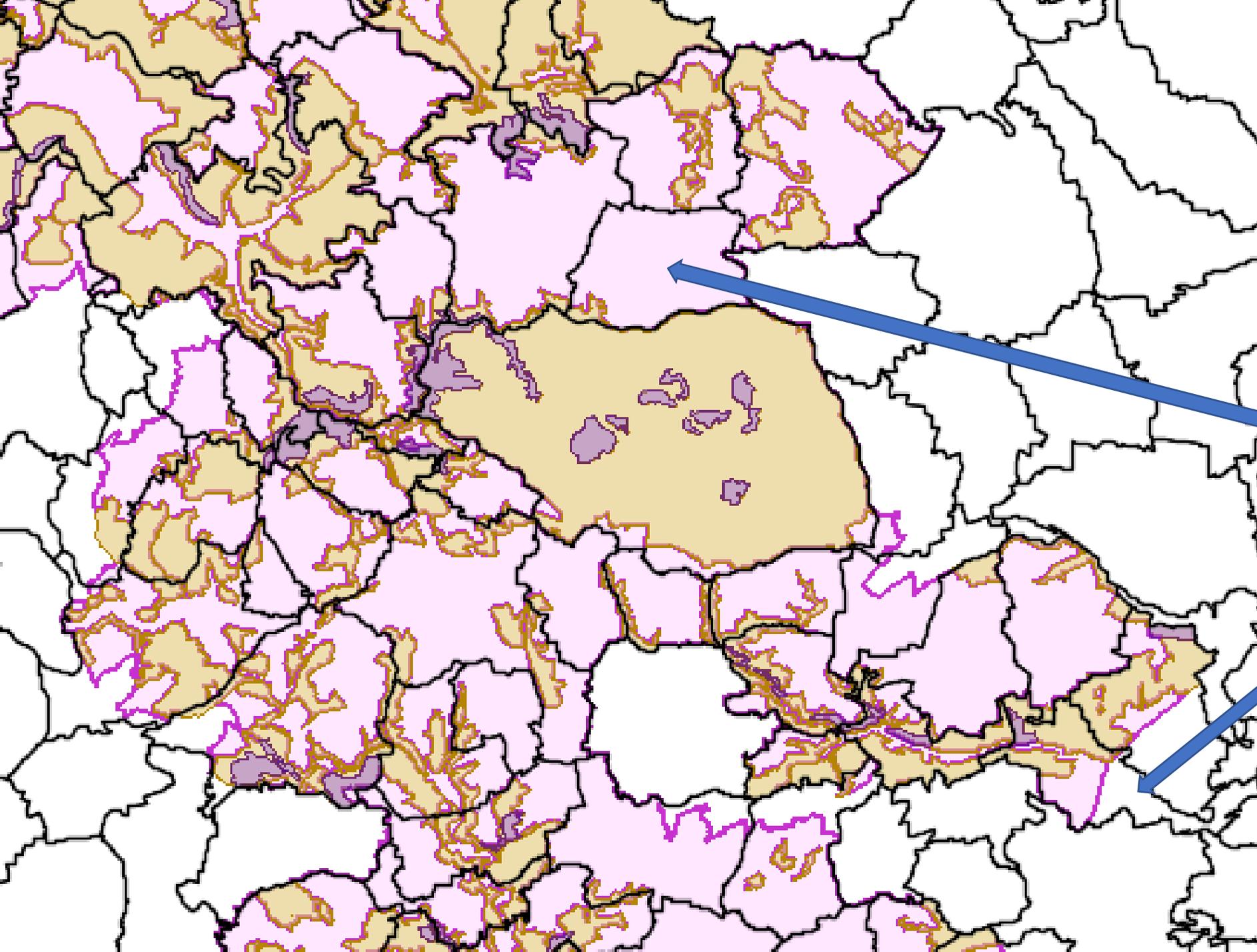
Pflegezone:  
Wirtschaftswälder, Grünland

Entwicklungszone:  
Wirtschafts- und  
Siedlungsraum



## Gebietsformen





-  Kernzone
-  Pflegezone
-  Entwicklungszone

**Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb**

**Gemarkungen  
vollständig und  
in Teilen im BSG**

**Hochmoorgelbling**  
*Colias palaeno*



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

Foto: T. Bamann Ref. 56 RPT